

SCHWERPUNKTFRAGEN 2011

1. Wie viele Mitarbeiter hatten 2010/11 einen höheren Jahresgesamtbezug als ein einfaches Vorstandsmitglied? Wie viele Mitarbeiter verdienten zwischen 100 und 75 Prozent eines einfachen Vorstandsmitglieds?

A: Kein Mitarbeiter hatte einen höheren Jahresgesamtbezug als ein einfaches Vorstandsmitglied. 1 Mitarbeiter verdiente mehr als 75% eines einfachen Vorstandsmitglieds.

2. An welchen Performancekriterien orientiert sich die erfolgsabhängige Entlohnung für Vorstände und Führungskräfte, um eine nachhaltige und langfristige Wertschaffung für das Unternehmen zu erreichen?

A: In der Zumtobel Gruppe gibt es sowohl Bonuspläne für Executives (LIP) als auch für das mittlere Management und Experten (GIP). Die Bonushöhe beträgt im LIP durchschnittlich 25%, bei GIP 10%. Während im LIP 75 (VJ 83) Mitarbeiter erfasst sind, sind es im GIP 470 Mitarbeiter (VJ 450). Die Bonushöhe orientiert sich sowohl an geschäftlichen Zielen der Gruppe und der Segmente als auch an persönlichen Zielen.

Dieses Incentive Program wurde zuletzt im Jahr 2010/11 überarbeitet. Wesentliche Merkmale des LIP sind im Voraus festgelegte Höchstgrenzen für die variablen Bestandteile (als Prozentsatz der fixen Vergütung) und messbare Leistungskriterien, welche auch die nachhaltige und langfristige Unternehmensentwicklung miteinbeziehen.

Als bonusrelevantes Ziel im Geschäftsjahr 2010/11 wurde ein Bonus-Index-Modell entwickelt, welches die relative Unternehmensentwicklung im Vergleich zu einer Gruppe von Vergleichsunternehmen (Peer Group) misst. Dabei werden die Kennzahlen „Umsatzentwicklung“ sowie „operative Ergebnisentwicklung“

(Veränderung des bereinigten EBIT in Prozent vom Umsatz) im Vergleich zu dieser Peer Group gemessen.

Wie hoch ist der Anteil der erfolgsabhängigen Entlohnung aller Mitarbeiter an der Lohn- und Gehaltssumme?

A: Im abgelaufenen GJ werden für beide Programme ca. EUR 8,1 Mio. inkl. Sozialabgaben bezahlt (VJ EUR 7,3 Mio.). Die tatsächliche Berechnung, sowie die Auszahlung erfolgt im August mit dem Juligehalt.

3. Höhe der Körperschaftssteuerzahlungen in Österreich 2010

A: Die Höhe der Körperschaftssteuerzahlungen 2010 für Österreich betrug TEUR 28,8.

4. Externer Aufwand 2010/11 für Personalberatung, Rechtsberatung und Öffentlichkeitsarbeit PR/Lobbying (getrennte Darstellung)

A: Aufwand für Personalberatung betrug: TEUR 1.963
Aufwand Rechtsberatung: TEUR 1.201
Aufwand PR/Lobbying: Derzeit sind von der Zumtobel AG keine Berater für PR beschäftigt; die Hauptkosten sind interne Personalkosten, die sich aber nicht klar ausschließlich auf PR festlegen lassen, weil in der Konzernkommunikation auch andere Aufgaben wie interne Mitarbeiterkommunikation, Eventorganisation oder die Zumtobel Group Website betreut werden. Für die Erstellung des Nachhaltigkeitsbericht wurde eine externe Agentur eingebunden, die Kosten beliefen sich auf unter TEUR 30.

Gibt es Richtlinien für die Vergabe von Beratungsaufträgen? Inwieweit ist der Aufsichtsrat, der Vorstand, das Controlling, die Rechtsabteilung involviert?

A: Als Teil unseres Corporate Authorisation Frameworks verfügt die Zumtobel Gruppe über eine Consulting Cost Policy, welche konzernweit die Vergabe von Beratungsverträgen und die dazu notwendigen Genehmigungsverfahren regelt. Je nach Beratungsgebiet (HR, IT, Controlling, Tax/Legal) sind die jeweiligen Zentralabteilungen ab Verträgen mit einem Wert von über TEUR 20 involviert. Externe Management Consulting Aktivitäten müssen vom Vorstand genehmigt werden, wenn diese externe Kosten von über TEUR 20 verursachen. Eine Entscheidung des Aufsichtsrats ist nur im Fall von genehmigungspflichtigen Geschäften (geregelt in der Geschäftsordnung für den Vorstand §8) vorgesehen (z.B. bei Abschluss von Verträgen mit Mitgliedern des Aufsichtsrats).

5. Aufwand für Interessensvertretung und Mitgliedschaften wie Wirtschaftskammer, Industriellenvereinigung, national und international

A: Aufwand in Österreich: TEUR 628 (ein großer Teil betrifft Kammerumlage I + II)
Aufwand International (exkl. Österreich): TEUR 600

6. Anhängige Prozesse zum Bilanzstichtag. Kurzdarstellung der Prozesse mit dem höchsten Streitwert: Thema, bisher aufgelaufene Kosten der Rechtsdurchsetzung

A: In der Zumtobel Gruppe gab es zum Geschäftsjahresende vier Fälle mit einem Streitwert von jeweils über TEUR 500. Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten wurden dafür nach Einschätzung des Management bezüglich des möglichen Ausgangs der jeweiligen Rechtsstreitigkeit gebildet. Für die Zumtobel Gruppe beliefen sich die Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten zum Bilanzstichtag (30.4.2011) insgesamt auf TEUR 1.364. Zu laufenden Verfahren kann im Detail aus Vertraulichkeitsgründen nicht Stellung genommen werden.

7. Kurzbeschreibung der CSR – Aktivitäten (Corporate Social Responsibility)

A: Die Zumtobel Gruppe fasst seit dem Geschäftsjahr 2009/10 ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten transparent in einem Nachhaltigkeitsreport zusammen. Der zweite Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010/11 wurde zur Veröffentlichung des Bilanzergebnisses am 27.6.2011 präsentiert und ist über unsere Website zugänglich.

Energieeffizienz ist ein zentraler Wachstumstreiber für die Zumtobel Gruppe. Unsere innovativen, intelligent gesteuerten Lichtlösungen tragen maßgeblich zu Energieeinsparungen unserer Kunden bei. Über die vier Handlungsfelder Markt, Mitarbeiter, Prozesse und Integrität haben wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie und Ziele definiert. Somit konzentrieren wir uns neben dem Produktportfolio auch auf die interne Optimierung einer nachhaltigen Wertschöpfung, welche alle Aspekte unserer Organisation, sowie auch unsere Lieferkette umfasst.

Der Bericht dokumentiert die Leistungen zur Nachhaltigkeit der gesamten Zumtobel Gruppe in den Bereichen Ökonomie, Forschung und Entwicklung, Qualität und Sicherheit, Betrieblicher Umweltschutz, Mitarbeiter, Lieferanten sowie Sponsoring. In den Kapiteln zu Thorn, Zumtobel, Tridonic und Ledon wird ein umfassendes Bild des Nachhaltigkeitsengagement der einzelnen Marken dargestellt, beginnend bei aktuellen Herausforderungen und daraus abgeleiteten Maßnahmen, bis hin zu Projektbeispielen, wie die energieeffizienten Produkte/Lösungen zur Reduzierung des

Ressourcenverbrauchs beigetragen. In dem „Nachhaltigkeitsprogramm“ werden die wichtigsten Nachhaltigkeitsziele der Zumtobel Gruppe übersichtlich dargestellt, u.a. Zielgrößen für nachhaltige Produkte, die Zertifizierungen der Werke nach ISO 14.001, die Evaluation wichtiger Lieferanten oder die automatisierte Generierung von Umweltdeklarationen.

Die im April 2011 präsentierte globale Wachstumsstrategie ist eng verzahnt mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie „Through light, we care“. Das Thema Energieeffizienz ist und bleibt ein zentraler Wachstumstreiber für unser Geschäft. Einen hohen Stellenwert legen wir auch auf die Lichtqualität, zumal das Licht nicht nur die Sehfunktion der Menschen gewährleistet, sondern auch Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden fördert.

Energieeffizienz bleibt Wachstumstreiber

Die Zumtobel Gruppe zählt mit ihren Marken zu den führenden Anbietern der Lichtindustrie, mit Zumtobel und Thorn im Bereich professioneller Lichtlösungen, mit Tridonic für Lichtkomponenten und der jungen Marke Ledon für LED-Retrofit-Lampen. Innovation, Qualität und Kundenorientierung sind Grundlage aller Geschäftsprozesse. Mit einem Anteil von 19 Prozent am weltweit produzierten Strom hat die künstliche Beleuchtung einen hohen Anteil am weltweiten Ressourcenverbrauch. Durch die Entwicklung effizienter Lichttechnik kann die Leuchtenindustrie einen wichtigen Beitrag zum Energiesparen leisten. So konnte die Zumtobel Gruppe im Berichtsjahr ihr Produktportfolio um neue, energie-effiziente Produkte erweitern sowie viele Kunden von ihren intelligent gesteuerten und damit energieeffizienten Lichtlösungen überzeugen.

Technologischer Wandel in der Lichtindustrie

Der aktuelle Wandel in der Lichtindustrie von herkömmlicher Lichttechnik hin zu LEDs und elektronischen Systemen bedeutet für die Zumtobel Gruppe große Chancen für die Zukunft, aber auch neue Herausforderungen. In dem Bericht werden die Strategien und Maßnahmen der Zumtobel Gruppe zum Umgang mit diesen Herausforderungen erläutert. Um der Bedeutung des technologischen Wandels gerecht zu werden, widmet sich ein gesondertes Kapitel der LED-Technik und deren Beitrag zur Nachhaltigkeit. Hier werden wichtige Aspekte zu LEDs behandelt, wie z.B. der Energieverbrauch in den einzelnen Produktlebenszyklen, der LED-Markt, die Entsorgung sowie die Auswirkung und neue Anwendungsmöglichkeiten der Technologie für die Zumtobel Gruppe.

8. Aufwendungen für Sponsoring, Imagewerbung bzw. nicht produktbezogene Werbung.

A: Die Aufwendungen für Sponsoring, Imagewerbung und nicht produktbezogene Werbung im Geschäftsjahr 2010/11 beliefen sich in Summe auf rund TEUR 1.728.